

und hat so die ungeheure Länge von wenigstens 500 deutschen Meilen. Sie ist sogar an solchen Orten, wo wichtige Pässe (Zugänge in's Land) sind, ungeachtet ihrer bedeutenden Höhe und Dicke, verdoppelt und wohl gar verdreifacht. Ihre Höhe soll 25 bis 30, ihre Dicke 10 bis 15 Fuß betragen. Bei einer Entfernung von 300 Fuß führt sie jedesmal einen starken, 48 Fuß hohen vierseitigen Thurm; sie hat also äußerst viele solcher Thürme. Die zur Unterlage, zu den Ecken und anderen Stellen, die viele Festigkeit erfordern, gebrauchte Steinart ist Granit; alles Uebrige an ihr aber bestehet größtentheils aus bläulichen Ziegelsteinen. Der Mörtel zeigt eine besondere Festigkeit und Weiße. Diese ungeheure Mauer gehört mit Recht zu den bewunderungswürdigsten Arbeiten von Menschenhand.

Des Seleukos (Nikator) Lebensende.

Seleukos besaß nach der Schlacht bei Kuropedion die ungeheure Strecke Landes vom Hellespont bis zum Indos, und daher alle asiatischen Provinzen des persischen Reichs zur Zeit des Kyros. Er setzte aber auch nun mit einem Theile seines Heeres nach Europa über, um Thracien und Makedonien einzunehmen. Aber noch in Thracien fand er seinen Tod. Er ward von der Hand des Ptolemaios Keraunos, dem er sehr viel Gutes erwiesen hatte, und den er sogar in